

**Betreff:** MESSE BREMEN: Pressemitteilung zur Bremen Classic Motorshow 2017

**Von:** Pascal Pommerening (pommerening@messe-bremen.de)

**An:** detlevstoize@yahoo.de

**Datum:** 15.43 Freitag, 7. Oktober 2016

### Pressemitteilung:

## Ein Blick in die Schatzkammer

### Bremen startet mit Sonderschauen zu Karmann und Zündapp

140 Designstudien, Prototypen und Serienmodelle – die Sammlung von Modellen des legendären Karosseriebauers Karmann im Osnabrücker VW-Werk ist eine wahre Schatzkammer. Diese überwiegend nicht zugängliche Fundgrube an Raritäten öffnet nun ihre Pforten: für Besucher der Bremen Classic Motorshow 2017, die von Freitag bis Sonntag, 3. bis 5. Februar 2017, in acht Hallen der Messe Bremen stattfindet.

„Zwölf Modelle aus Osnabrück werden in der Sonderschau ‚Die Schatzkammer von Karmann‘ zu sehen sein“, sagt der Projektleiter der Bremen Classic Motorshow, Frank Ruge. Etwa ein Adler Diplomat Cabriolet von 1937. Der 1,6 Tonnen schwere Zweitürer war Ende der 1980er ein Geschenk der Belegschaft an den Firmenchef Wilhelm Karmann. Natürlich darf auch das Osnabrücker Erfolgsmodell schlechthin, der VW Karmann Ghia mit Käfer-Motor, bei der Sonderschau nicht fehlen. Allerdings wird in Bremen nicht der Serientyp stehen, sondern das faszinierende Urmodell das Karmann 1953 ohne Wissen der Wolfsburger von Ghia-Chef Luigi Segre entwerfen ließ. Weiteres Einzelstück: die keilförmige Stilstudie Pik As, die der berühmte Giorgio Giugiaro 1973 als futuristisches Audi-Coupé schuf. Das Unternehmen Karmann, das 2009 in der Insolvenz endete und in Teilen von Volkswagen übernommen wurde, ist heute vor allem als Spezialist für die Fertigung von Cabriolets in Erinnerung. Dass der einstige Kutschenbauer bereits im Jahr 1902 seine erste Automobil-Karosserie präsentierte, ist hingegen weitgehend vergessen.

„Immer die Nase im Wind“ lautete der Slogan der Zündapp-Entwickler. Die 1917 in Nürnberg gegründete Zünder- und Apparatebau-Gesellschaft stieg nach dem Ersten Weltkrieg auf die Produktion von Motorrädern um und wurde neben DKW und NSU zu einem der größten Zweirad-Hersteller der Welt. Das Jubiläum begeht die Bremen Classic Motorshow deshalb mit der Sonderschau „Vom Jedermann zum Weltmeister“. Rund 20 Modelle illustrieren in Halle 1 die Bandbreite des Vollsorfimenters: Neben erschwinglichen Maschinen wie der DB 200 Derby, dem sogenannten Bauernmotorrad, wird in Bremen auch die ab 1933 produzierte K 800 gezeigt, ein luxuriöses Reisegefährt zum Gleiten und Cruisen. Ebenfalls zu sehen: der Verkaufsschlager der 1960er und 1970er, die KS 50 Super Sport. „Deren Motorenleistung und Straßenlage, ihr hochgezogener Auspuff, die auffällige Farbgestaltung und viel Chrom machten sie zum Traumgefährt aller 16-Jährigen“, weiß Frank Ruge.

In Bremen werden auch 2017 verschiedene Auszeichnungen verliehen. So vergibt die Fachjury des Forums für Fahrzeuggeschichte (F-Kubik) den „Goldenen Kolben“ für besondere Verdienste um die Fahrzeuggeschichte. Die Experten von F-Kubik zeichnen zudem im Wettbewerb „Spirit of the Show“ Automobile und Motorräder der Bremen Classic Motorshow mit dem „Peter-Cahill-Award“ aus. Apropos Auszeichnung: Prämiert werden auch die originellsten Clubpräsentationen.

Wer für die kommende Oldtimer-Saison noch das passende Gefährt sucht, der könnte etwa bei den internationalen Händlern in den Hallen 4, 5 und 6 fündig werden. Die „Jungen Klassiker“, Modelle von Mitte der 1960er bis Mitte der 1990er Jahre, haben in Halle 6 ihren Stamplatz gefunden. Der TÜV-Rheinland begutachtet die angebotenen Karossen und gibt so Sicherheit beim Kauf eines Klassikers. Bei der Fahrzeugbörse im Parkhaus stehen zahlreiche Oldies von Privat zum Verkauf bereit. Wer auf zwei Rädern unterwegs ist, findet entsprechende Angebote im Foyer der Halle 1. Ersatzteile und Zubehör bietet hingegen der Teilemarkt in Halle 7 sowie in der mobilen Halle 8.

Die Bremen Classic Motorshow findet statt von Freitag bis Sonntag, 3. bis 5. Februar 2017, in allen Hallen der Messe Bremen sowie der mobilen Halle 8. Die Hallen sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Tageskarte kostet 16 Euro. Mehr Infos: [www.classicmotorshow.de](http://www.classicmotorshow.de).

(3.800 Zeichen inklusive Leerzeichen)

**Aktuelles Bildmaterial zur Bremen Classic Motorshow 2017 finden Sie zum Download auf unserer Homepage [www.messe-bremen.de](http://www.messe-bremen.de) sowie unter diesen Links:**

Bild 1: MESSE BREMEN / Jan Rathke: [https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7194\\_DSC\\_6282.jpg](https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7194_DSC_6282.jpg)  
 Bildunterschrift: Mit der Bremen Classic Motorshow in die Oldtimer-Saison starten - von Freitag bis Sonntag, 3. bis 5. Februar 2017, finden Besucher in den Bremer Messehallen das passende Gefährt, Ersatzteile und Zubehör.

#### Copyright Pressefotos:

Die Pressefotos dürfen nur für redaktionelle Zwecke in Zusammenhang mit Veranstaltungen in der MESSE BREMEN verwendet werden.  
 Die Urheberrechte liegen bei "Jan Rathke".  
 Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen bei MESSE BREMEN. Pressefotos, die redaktionell verwendet werden, müssen mit der Quellenangabe "MESSE BREMEN/Jan Rathke" versehen werden. Abdruck und Veröffentlichung der Pressefotos ist honorarfrei. Wir bitten Printmedien um ein Belegexemplar, elektronische Medien (Internet) um eine kurze Benachrichtigung. Für eine gewerbliche Nutzung der Pressefotos bedarf es der vorherigen schriftlichen Zustimmung von "MESSE BREMEN".

Bild 2: MESSE BREMEN / Ingo Wagner: [https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7192\\_20160915\\_IW3\\_0112\\_VW\\_Karmann\\_Ghia\\_Coupe.jpg](https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7192_20160915_IW3_0112_VW_Karmann_Ghia_Coupe.jpg)  
 Bildunterschrift: Das Urmodell des VW Karmann Ghia mit Käfer-Motor von 1953 ist eine der Raritäten der BCM-Sonderschau "Die Schatzkammer von Karmann".

Bild 3: MESSE BREMEN / Ingo Wagner: [https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7191\\_20160913\\_IW3\\_0112\\_KS\\_50\\_Super\\_Sport.jpg](https://www.messe-bremen.de/shared/fotos/original/7191_20160913_IW3_0112_KS_50_Super_Sport.jpg)  
 Bildunterschrift: 100 Jahre Zündapp - das Jubiläum begeht die Bremen Classic Motorshow 2017 mit der Sonderschau "Vom Jedermann zum Weltmeister". Zu den rund 20 Exponaten gehört auch die KS 50 Super Sport, Zündapps Verkaufsschlager der 1960er- und 1970er Jahre.

#### Copyright Pressefotos:

Die Pressefotos dürfen nur für redaktionelle Zwecke in Zusammenhang mit Veranstaltungen in der MESSE BREMEN verwendet werden.  
 Die Urheberrechte liegen bei "Ingo Wagner".  
 Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen bei MESSE BREMEN. Pressefotos, die redaktionell verwendet werden, müssen mit der Quellenangabe "MESSE BREMEN/Ingo Wagner" versehen werden. Abdruck und Veröffentlichung der Pressefotos ist honorarfrei. Wir bitten Printmedien um ein Belegexemplar, elektronische Medien (Internet) um eine kurze Benachrichtigung. Für eine gewerbliche Nutzung der Pressefotos bedarf es der vorherigen schriftlichen Zustimmung von "MESSE BREMEN".

#### Bitte nehmen Sie uns in Ihren Veranstaltungskalender auf:

Bremen Classic Motorshow 2017  
 Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Februar 2017  
 Messe Bremen, Halle 1 bis 8  
 Öffnungszeiten: 9.00 – 18.00 Uhr

#### Weitere Informationen für die Redaktionen:

MESSE BREMEN/WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH  
 Kristin Viezens, Tel. 04 21 / 35 05 - 4 44, Fax 04 21 / 35 05 - 3 40  
 E-Mail: [viezens@messe-bremen.de](mailto:viezens@messe-bremen.de); Internet: [www.messe-bremen.de](http://www.messe-bremen.de)

*Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
 personenbezogene Daten werden in der Pressestelle der MESSE BREMEN gemäß Datenschutzgesetz gespeichert, verarbeitet und, sofern Sie der Nutzung nicht widersprochen haben, zweckgebunden für die messebezogene Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Messe Bremen verwendet. Sollten Sie diese Informationen nicht erhalten wollen oder der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nicht zustimmen, können Sie jederzeit schriftlich per E-Mail an [presse@messe-bremen.de](mailto:presse@messe-bremen.de) oder mündlich unter Telefon (0421) 3505-444 der Speicherung für die Zukunft widersprechen.*

#### WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

Postfach am Markt --- Langenstraße 2 - 4 --- 28195 Bremen  
 E-Mail: [www.wfb-bremen.de](http://www.wfb-bremen.de)

Geschäftsführung: Andreas Heyer (Vors.), Michael Gobel, Hans Peter Schneider  
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Senator Martin Günthner

Sitz der Gesellschaft: Bremen, HRB 3354. Amtsgericht: Bremen

Bitte prüfen Sie, ob diese Mail wirklich ausgedruckt werden muss  
E-Mails sparen Zeit - sie nicht auszudrucken. spart Bäume

---

### Anhänge

- PM\_BCM\_07\_10.PM\_BCM\_07\_10 (190,79 KB)